

Die SuedLese-Literaturtage im Süden Hamburgs gehen in die 2. von vier Lesewochen. Geboten wird Lesestoff für Kids, allerlei Angebote zum Selbstschreiben und -machen aber auch Quiz, Comedy und Poesie ...

Das Programm der zweiten SuedLese-Woche:

Mo., 11. Mrz, 10 Uhr: Birte Müller - Die Kartoffel und der Sinn des Lebens (Lesung und Kartoffeldruck-Werkstatt); Eintritt frei! (ab 6 J.)

Bücherhalle Harburg, Eddelbüttelstraße 47a, 21 073 HH-Harburg

Wie oft hören wir als Kinder oder Erwachsene die Worte »Du musst ...!« Aber müssen wir wirklich die festgelegten Erwartungen anderer immer erfüllen?

In Birte Müllers Geschichte folgt eine kleine Kartoffel nicht ihrem vorgegebenen Weg in die Kartoffelsuppe, sondern hüpfte über den Tellerrand, um zu sehen, was andere so mit und aus ihrem Leben machen.

Im Anschluss an die Lesung können die Kinder selbst ein Buch mit Kartoffeln drucken.

Für eine Schulklasse ab Klasse 1

Birte Müller wurde 1973 in Hamburg geboren, wo sie auch heute als Bilderbuchillustratorin, Autorin und Kolumnistin arbeitet.

Mo., 11. Mrz., 10 Uhr, Kai Pannen - Zombert (ab 6 J.), Eintritt frei!

Bücherhalle Neugraben, Neugrabener Markt 7, 21149 Hamburg

Eine Lesung für Schulklassen der Jahrgänge 1 und 2

2018 bekam Kai Pannen für sein Buch „Zombert und der mutige Angsthase“ den „Preuschhof-Preis für Kinderliteratur“, der jährlich in Hamburg-Wilhelmsburg für das beste Erstlesebuch vergeben wird. Seitdem ist die inzwischen fünfbändige Reihe um den sympathischen Zombie Lieblingslektüre bei Erstleser*innen. Die Kinder können sich auf einen abwechslungsreichen Vormittag freuen. Kai Pannen liest vor, zeichnet und Zombert zeigt wunderbar anschaulich, zu welchen praktischen Neukombinationen seine Körperteile als Zombie fähig sind.

Kai Pannen, Kinderbuchautor und Illustrator, ist geboren und aufgewachsen am Niederrhein und hat lange als Illustrator und Trickfilmer gearbeitet, u.a. auch für das Fernsehmagazin Plusminus. Seit 2015 arbeitet er überwiegend als Kinderbuchautor und illustriert natürlich seine Bücher selbst. 2017 wurde er auf der Leipziger Buchmesse als Lesekünstler des Jahres ausgezeichnet. „Mal naseweis und keck, mal knurrig oder gemütlich: Beim Vorlesen werden

Kai Pannens Buchhelden so lebendig, dass Jungen und Mädchen gebannt zuhören und staunen. Seine Erzählfreude und Kreativität beeindruckt Kinder und Erwachsene. Die Jury findet: Kai Pannen ist eine wirkliche Entdeckung und ein echter Lesekünstler“, so die Jury.



Louise Pelt liest in Buxtehude (Foto: Ines Marquet)

**Mo., 11. Mrz., 19.30 Uhr, Louise Pelt - Die Halbwertszeit von Glück; Eintritt: 15,- €
City-Kino Buxtehude, Bahnhofstr. 11, 21614 Buxtehude**

Kann Glück mehr als nur ein Augenblick sein? Paris 2019: Mylènes Glück steht eigentlich nichts mehr im Weg. Doch dann wird durch eine erschütternde Enthüllung ihre ganze Welt auf den Kopf gestellt. Mylène fragt sich: Kann man überhaupt glücklich sein, solange man nicht weiß, wer man ist?

DDR-Grenzgebiet 1987: Einsiedlerin Johanna findet im Wald ein 17-jähriges Mädchen und versteckt es vor den Grenztruppen. Dadurch wird sie unversehens mit einer Vergangenheit konfrontiert, von der sie glaubte, sie längst hinter sich gelassen zu haben. Aber auch Erinnerungen an vergangenes Glück kommen wieder hoch. Doch darf man irgendwann wieder glücklich sein, auch wenn die eigene Schuld zu groß ist? Los Angeles 2003: Bei einem Unglück ist Hollys Kollegin Jay ums Leben gekommen - und das nur, weil sie spontan für Holly eingesprungen ist. Von Schuldgefühlen geplagt, versucht Holly unter einem Vorwand, Jays Freund und Sohn etwas Glück zurückzugeben. Aber hätte auch sie selbst es verdient, wieder

glücklich zu sein? Ergreifend und kunstvoll verknüpfte Geschichten von drei starken Frauen erzählt mit kraftvoller, klarer Sprache.

Louise Pelt, Jg. 1982, in Hamburg geboren, bereiste mit dem Kinderopernchor früh die Welt, studierte Anglistik und Germanistik und schrieb für Film und Theater. „Die Halbwertszeit von Glück“ schrieb sie als Roman, obwohl vieles und viele dagegensprachen. Vielleicht ist Mut ihre größte Superkraft – auf jeden Fall aber hat er ihre schönste Geschichte hervorgebracht. Sie lebt mit ihrer Familie zwischen Alster und Elbe.

**Die., 12. Mrz. 2024 18-20 Uhr Literatur-Quiz mit Cornelia von der Heydt, (ab 14 J.),
Eintritt frei!**

Hinzimmer, Hinzeweg 1, 21075 HH-Heimfeld,

Während der Suedlese ist Harburg bevölkert mit literaturbegeisterten Leser:innen. Und da man manchmal von dieser Begeisterung ein bisschen ausruhen, und das viele Wissen, das man so angesammelt hat, teilen möchte, laden wir Alle sehr herzlich zu einem Literatur-Quiz ein. Es wird ein lustiger Abend, kurzweilig, mit ein bisschen Wettbewerb, denn am Ende winken zwei schöne Preise für 1. und 2. Gewinner:in. Frage-Beispiel: Welcher deutsche Schriftsteller und welche deutsche Schriftstellerin haben jeweils als erste den Literaturnobelpreis bekommen? In welchem seiner Bücher beschreibt Günter Grass eine verheerende Schiffskatastrophe?

Für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

Do, 14. Mrz. 2024, 17-19 Uhr Lesung des Young Writers Club „Jetzt sind wir dran!“

Hinzimmer, Hinzeweg 1, 21075 HH-Heimfeld, Teilnahme kostenfrei

Die literarische Wundertüte – Lesung für Neugierige und Talentsucher jeden Alters
Autoren und Autorinnen des Young Writers Club der Fantastischen Teens präsentieren frische Texte aus ihrer Schreibwerkstatt vom 7. März. Bunt, überraschend, gedankenvoll, heiter.
Seit fast zwei Jahren versammeln sich im Young Writers Club der Fantastischen Teens junge Talente zum Austausch über das Geschichtenerzählen. Regelmäßig entstehen dabei auch kurze Texte von überwältigender Schönheit zu einem spontan gesetzten Thema. Sie beschäftigen sich mit kleinen oder großen Dingen des Lebens, erzählen von Nebensachen oder Wesentlichem, schaffen Raum für Phantasie – und das an immer wieder neuen Orten.

Do., 14. Mrz, 18Uhr: Regine Seemann - Bitterkaltes Land, Eintritt frei!

Freizeithaus Kirchdorf, Stübenhofer Weg 11, 21109 HH-Kirchdorf

In der Walpurgisnacht feiert die Mordbereitschaft 5 die Hochzeit ihres Chefs Thorsten Fock mit der Polizeipsychologin Katharina Meyer-Paretzki. Auf dem Rückweg von der Party müssen Banu Kurtoğlu, Stella Brandes und ihre Kollegen einen Umweg nehmen und stoßen im Wald auf ein brennendes Haus. Todesopfer: die Journalistin Viktoria Beck. Obwohl die Mitarbeiter der M5 eigentlich am nächsten Tag frei haben, bestehen sie darauf, den Fall zu übernehmen. Der erste Verdacht fällt auf Becks Ex-Mann, denn er wurde am Abend des Brandes in der Nähe gesehen. Eine andere interessante Fährte: in den Aufzeichnungen der Journalistin gibt es Hinweise auf eine Familie, die sich von Hexenzauber verfolgt fühlt. Und auch eine Kinderpflegerin, die einem Dutzend Kindern das Leben gerettet hat, war Ziel ihrer Recherchen. Beide Geschichten verbindet ein Schauplatz: das Alte Land. Und so tauchen die Ermittlerinnen ein in die Atmosphäre dieser einzigartigen Landschaft, deren Vergangenheit ein grauenvolles Geheimnis birgt.

SuedLese-„Stamm-Autorin“ Regine Seemann, Jg., 1968, lebt mit Ehemann, Sohn und einem Rudel Katzen nahe der Fischbeker Heide, hat Deutsch und Biologie auf Lehramt studiert und arbeitet seit mehreren Jahren als Schulleiterin einer Hamburger Grundschule, was ähnlich spannend ist wie Krimis schreiben. Ihr Interesse an der Geschichte ihrer Heimatstadt spiegelt sich in ihren Krimis wider, die neben der Handlung in der Gegenwart auch immer ein Stück Hamburger Vergangenheit aufgreifen. www.regine-seemann.de

Fr., 15. Mrz., 18 Uhr - Gesammelte Werke - eine poetische Zeitreise, Eintritt frei!

Kulturwohnzimmer, Lüneburger Str. 1a, 21073 HH-Harburg

Wir wollen den Blick auf die Zukunftsvisionen von gestern legen: Im magischen siebten Jahr des Kulturwohnzimmers schauen wir uns an, was für Texte in dieser Zeit entstanden sind, wie utopische Ideen sich zu real Gelebtem entwickelt haben und was die Zukunft so bringen mag. Angereichert mit den Inhalten aus vier Ausgaben unartig.harburg Magazin und gerahmt durch musikalische Auftritte sowie lyrische Beiträge auf der Open Stage, wird dieser Abend im Stadtteilatelier "Kulturwohnzimmer" gewohnt gemütlich, bunt, lustig und experimentell. Nach Möglichkeit In- und Outdoor. Es gibt Lesungen, Open Stage, Community, Kunst und Musik mit open end. www.kulturwohnzimmer.de

Fr., 15. Mrz., 19 Uhr: Burbach, Baudy & Baudy - Am Rand der Stille - Poetische Prosa- und Lyrik, Eintritt frei

Samtgemeindebücherei Jesteburg / Heimathaus Jesteburg, Niedersachsenplatz 2, 21266 Jesteburg, www.jesteburg.de/leben-bei-uns/buecherei/

Die im Wechsel von den drei Autor:innen vorgetragenen Prosa- und Gedichttexte lassen ein kunstvolles Sprachgeflecht zu menschlichen Beziehungen sowie unserem Unterwegssein in inneren und äußeren Landschaften entstehen.

Die Lesung führt mit „Weitester Himmel“ an besondere Orte, etwa in die Wüste, in die der 11-jährige Jan seine Traumreise unternimmt. Oder in den Südwesten der USA, wohin die Malerin Carla nach dem Tod ihres Mannes geflohen ist und von ihrer alten Freundin Maleen aufgespürt und zu einem neuen Leben verführt wird. Oder an einen skurrilen Rand der Welt, einem Ort zwischen Traum und Wirklichkeit. Dazu mischen sich lyrische Betrachtungen von Gisela Baudy und Christian Baudy aus ihren Lyrikbänden „Worthaut“, „Blaues Ufer“ und „Blättern unter Bäumen - Haikus und andere Gedichte“. Während der Lesung sind auch illustrierende Malereien von Christian Baudy aus den Gedichtbänden zu sehen.

Ulrike Burbach ist freischaffende Künstlerin in den Bereichen Literatur, Malerei und Tanz, arbeitete als freie Mitarbeiterin beim Hamburger Abendblatt, schrieb für einen Arbeitskreis hochbegabter Frauen und ist heute in der Leseförderung tätig. Mittlerweile liegt ihr zweiter Erzählband Weitester Himmel vor.

Gisela Baudy liebt Dramen, Märchen und sozialkritische Filme. Nach langjähriger Verlagstätigkeit arbeitet sie heute als freie (Online-) Journalistin im „grünen Bereich“ und veröffentlicht Gedichte, Aphorismen, Kurzgeschichten und (Natur-) Fotos in verschiedenen Medien.

Christian Baudy arbeitet freiberuflich als Online-Journalist, Bildungsakteur und Übersetzer. Er liest, malt und fotografiert gern und schreibt Gedichte, Kurzgeschichten und Kinderbücher - auf Deutsch und Englisch.

Fr., 15. Mrz., 20 Uhr: Tanja Drecke / Anja Schubert - Literarische Häppchen, Eintritt: 15,- €

Buchhandlg. SCHWARZ auf WEISS, Ritterstr. 9, 21614 Buxtehude

Buchhändlerinnen Tanja Drecke und Anja Schubert stellen die neuesten Bücher vor, die uns sie am Anfang des Jahres begeistert haben. Und: die Literaturleckerbissen werden kulinarisch begleitet!

Ob Krimi, Liebesroman oder Zeitgenössisches – Die beiden Buchhändlerinnen nehmen Sie mit auf eine Reise durch die Neuerscheinungen und Lieblingsbücher des letzten Jahres.

Die Plätze sind begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten.

Sa., 16. März 2024, 10-14 Uhr, Online-Kursus: Bina Noss - Schreibwerkstatt:

Schreibzeit - Inspiration, Impulse, Feedback; Gebühr: 31,- €

VHS Wilhelmsburg im Bildungszentrum Tor zur Welt, Haus A, Krieterstraße 2 A, 21109 HH-Wilhelmsburg; www.vhs-hamburg.de

Kompakt und komprimiert – drei Stunden gemeinsam kreativ schreiben mit konkreten Impulsen, unsere Texte vorlesen, die Texte der anderen hören, uns gegenseitig inspirieren. Die praktischen Schreibübungen helfen uns, die handwerklichen Fähigkeiten des Kreativen Schreibens weiterzuentwickeln und neue Anregungen zu erhalten.

Dieser Online-Kurs findet mit ZOOM Meeting statt (www.zoom.us).

Bina Noss studierte Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt Audiovisuelle Medien. Sie arbeitet als freie Künstlerin und Theaterpädagogin in Hamburg und NRW. Bei der VHS Hamburg bietet sie verschiedene Online-Schreibkurse an.

Den Link zum Kurs teilen wir Ihnen frühestens zwei Tage vor Kursbeginn per E-Mail mit.

Anmeldung erforderlich, Kursnummer 0554MMW15 unter vhs-hamburg.de oder Tel.

428414284

Sa., 16. Mrz, 10-15.15 Uhr: Anke Wistinghausen - Kreatives Schreiben zur Ästhetik des Wabi-Sabi; Gebühr: 38,- € / Erm. Siehe unter www.vhs-hamburg.de

VHS-Zentrum Harburg Carrée, Eddelbüttelstraße 47a, 21075 HH-Harburg

In diesem Kurs lenken wir den Fokus unserer kreativen Texte auf Wabi-Sabi, der Schönheit im Makel. Diese Ästhetik steckt hinter der japanischen Kintsugi-Philosophie und bedeutet, die Schönheit im Vergänglichen, Alten oder Fehlerhaften zu verstehen. So ist eine zerbrochene Teeschale nicht weniger kostbar als eine makellose, neue Schale. Im Gegenteil: Die zerbrochene Schale kann durch ihre Restauration einen einzigartigen neuen Status von großem Wert bekommen.

Anhand unterschiedlicher Übungen des intuitiven und kreativen Schreibens lassen wir uns von der Magie der neuen Schönheit der alten Dinge inspirieren. Wer möchte, darf vorlesen und wertschätzendes Feedback wird geübt.

Bitte Schreibutensilien (Papier und Stift oder Laptop) mitbringen.

Anke Wistinghausen ist Autorin und Mitglied im Bundesverband junger Autoren und Autorinnen (BVJA) e.V. Als ausgebildete Buchhändlerin und Buchhandelsfachwirtin war sie viele Jahre in der deutschen Verlagsbranche tätig. Seit früher Jugend ist sie ehrenamtlich im Kinder- und Jugendbereich aktiv. Aktuell als ausgebildete Beraterin in der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Hamburg e.V. Weiterhin reisend und schreibend die Welt entdecken ist ihr wichtigstes Credo.

Anmeldung mit Kursnummer O10552SHH08 unter [www. vhs-hamburg.de](http://www.vhs-hamburg.de) oder Tel. 428 41 4284

Sa., 16. Mrz., 19 Uhr: Ulrich Lubda / Łucja Wojdak - Von Swinemünde bis Auschwitz, Eintritt frei / Spende erbeten!

Alles wird schön e.V., Friedrich-Naumann-Str. 27, 21075 HH-Heimfeld

Ze Świnoujścia do Oświęcimia, Śledź Północny nadal płynie.

Von Swinemünde bis Auschwitz, Śledź Północny schwimmt weiter.

In einer musikalisch-szenischen Lesung inszenieren Ulrich Lubda (Text) und Łucja Wojdak (Cello) zwischenpolnische Impressionen und Reisetexte eines halb-möglichen Juden.

Der im Landkreis Harburg lebende und arbeitende Ulrich Lubda (Autor, Übersetzer, Künstler) liest, und die Danziger Jazzerin Łucja Wojdak improvisiert am Cello.



Comedy und Kurzgeschichten: Heinrich & Micha
kommen ins Stellwerk

So., 17. Mrz., 18.30 Uhr: Heinrich & Micha - Comedy & Kurzgeschichten, Eintritt frei / Spende erbeten!

Stellwerk HH, im Bahnhof HH-Harburg über Fernzuggleis 3, 21079 HH-Harburg

Nach den großen Erfolgen in der Rendsburger Kultur Schlachtereier machen die beiden Hobbyautoren Heinrich & Micha nun den ganzen Norden unsicher. Nach bereits einem Jahr sind die beiden Wortakrobaten in ihrer Heimatstadt in aller Munde und mittlerweile auch regelmäßig in der lokalen Presse und im lokalen Fernsehen von Kiel-TV und Flensburg-TV mit ihren Shows und Lesungen zu sehen. Während Heinrich skurrile und überraschende Kurzgeschichten schreibt, beackert Micha den Bereich feinsten Comedy und Satire. Genau diese Mischung ist es, die fesselt und fasziniert. Ein Abend voller Überraschungen mit Tiefsinnigkeit und Blödsinn. Das sollte man sich nicht entgehen lassen.

Heinrich, Jg. 1974 und Micha, Jg. 1982, wohnen beide in Rendsburg und haben sich nicht gesucht, aber für eine Zusammenarbeit gefunden, denn beide verbindet die Leidenschaft für das Schreiben.

Weitere Informationen

Das gesamte Programm der 9. SuedLese Literaturtage finden Sie online unter

www.suedlese.de.

Die SuedLese Literaturtage werden gefördert von der Behörde für Kultur und Medien Hamburg, den Bezirken HH-Mitte und HH-Harburg sowie zahlreichen Anzeigenkunden.

Wir laden Sie herzlich ein, die 9. SuedLese Literaturtage zu besuchen und die Vielfalt der Literatur zu erleben!

#SuedLese #Literatur #Hamburg #SuedLese2024

Related Post



Hommage an die Schreibwerkstatt



„Bei Lesungen werden Bücher lebendig!“



„Es gibt immer einen ZANSHIN Weg!“

